



Das Dachgeschoss wurde in Fertigteilbauweise errichtet.



Ein Grossteil der Innenarbeiten wurde von ATAF-Mitgliedern geleistet.



Elektrischer Anschluss und Prüfung des 1000-kg-Aufzugs auf der Ostseite.



Erste Arbeiten für den Bau der Anlagen in den verschiedenen Spurweiten.

fen. In diesem grossen Raum werden wird alle Spurweiten, von den kleinsten bis zu den grössten, unterbringen können.

Ergänzende Arbeiten

Die Vorbereitung und die endgültigen äusseren und inneren Bauarbeiten wurden von ATAF-Mitgliedern in vielen Stunden Freiwilligenarbeit durchgeführt. Im Aussenbereich wurden leistungsstarke elektrohydraulische Hebebühnen installiert, um das Be- und Entladen schwerer Lokomotiven zu erleichtern. Die neue Linienführung, die die bestehende Eisenbahnstrecke mit der neuen Werkstatt verbinden wird, befindet sich gegenwärtig im Bau.

Die Rückkehr zu kleinen Spurweiten

Die Verlegung der Bahninfrastruktur für die kleinen Spurweiten im Obergeschoss des Gebäudes mit einer Fläche von ca. 13 × 5 m hat begonnen. Das Konzept besteht darin, in kleinen Schritten vorzugehen, das heisst, mit einer Grundstruktur zu beginnen, die sich im Laufe der Zeit noch weiterentwickeln kann. Die Grundidee der Raumnutzung besteht darin, die Gleise für die Spurweiten 0, I und II jeweils entlang der Wände des Raumes zu verlegen. Auf diese Weise kann die Möglichkeit von relativ weiten Kurven voll ausgenutzt werden. Die

Anlagen in den verschiedenen Spurweiten sind voneinander unabhängig, da sie auf drei Ebenen angeordnet sind. Auch die Landschaft kann von einer Ebene zur anderen variieren. In der Mitte des Obergeschosses ist der Bau der Anlagen in den Spurweiten H0, H0m und N vorgesehen.

Mit diesem Projekt werden die ATAF-Mitglieder noch viele Jahre beschäftigt sein. Sie werden sich noch lange ihren kreativen Lieblingsbeschäftigungen widmen können, da die Anlagen, die Landschaft und der elektrische Teil für mindestens fünf verschiedene Anlagen gebaut werden müssen.

Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der ATAF

Am 15. Februar 2020 fand ein Jubiläumstreffen statt, an dem die vier noch lebenden Gründungsmitglieder Franco Corio (erster Vereinspräsident), Rodolfo Widmer, Alfredo Polier und Bruno Nicora zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden. Leider mussten aufgrund der COVID-19-Pandemie die Tage der «circolazione gratuita» für die Öffentlichkeit wie auch für die Mitglieder verschoben werden.

Zukunftsvisionen

Der Ausbau des Vereinsgebäudes soll die ATAF-Mitglieder weiter motivieren, sich am

Leben des Clubs zu beteiligen sowie neue Mitglieder zu werben, und noch dazu...

- (jungen) Familien, die im Tessin Ferien machen, auch bei schlechtem Wetter alternative Freizeitaktivitäten anbieten. Bei uns können die Kinder Züge selbst fahren lassen und/oder die von ATAF-Mitgliedern bestaunen.
- Herstellern von Eisenbahnmodellen die Möglichkeit geben, ihre neuen Produkte zu präsentieren oder auszustellen.
- Sammlern oder Modellbauern die Möglichkeit geben, ihre eigenen Modelle auszustellen.
- Anderen Clubs die Möglichkeit geben, Treffen innerhalb eines speziellen Ausstellungsraums abzuhalten. 🚫



Associazione Ticinese Amici della Ferrovia www.ataf.ch

via Mappo, 6648 Minusio – www.ataf.ch

Präsident: Bruno Pini
Co-Präsident: Pietro Mariotta